Öffentliche Ausschreibung

„Trinkwasserleitungsbauarbeiten in Hömberg, „Rathausstraße""

Auswertung der Angebote und Vergabevorschlag

VERBANDSGEMEINDE
Bad Ems · Nassau

Auftraggeber:

Verbandsgemeindewerke
Bad Ems - Nassau

VOB/A § 3 (Art der Vergabe)

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben.

VOB/A § 4 (1) (Leistungsvertrag) / VOB/A § 4 (3) (Angebotsverfahren)

Als Vertragsart wird der Leistungsvertrag gewählt. Die Vergütung der Leistung erfolgt gemäß § 4 (1) Nr. 1 VOB/A über einen Einheitspreisvertrag. Stundenlohnarbeiten sind in geringem Maße vorgesehen.

VOB/A § 5 (1) (Einheitliche Vergabe)

Die Vergabe erfolgt an den gesamt-wirtschaftlich günstigsten Bieter. Eine losweise Vergabe wurde ausgeschlossen.

VOB/A § 6 (Teilnehmer am Wettbewerb)

Auf Anforderung haben 12 Bieter die Ausschreibungsunterlagen erhalten.

In der Aufforderung zur Angebotsabgabe wurden die Nachweise gemäß § 6 VOB/A bezeichnet, deren Vorlage mit dem Angebot verlangt oder deren spätere Anforderung vorbehalten war. Die Urkalkulation war nicht zur Angebotseröffnung einzureichen. Alle Bieter haben die bereits bei Angebotsabgabe geforderten Nachweise geliefert bzw. erfüllen diese.

VOB/A § 7 (Leistungsbeschreibung)

Die Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau planen die Erneuerung der bestehenden Wasserversorgung in der „Rathausstraße" in Hömberg.

Die geplanten und auszuführenden Bauleistungen sind in den jeweiligen Leistungsbeschreibungen erfasst.

VOB/A § 8 (Vergabeunterlagen)

Die Vergabeunterlagen wurden durch das Büro GBi-KiG Kommunale Infrastruktur GmbH erstellt und durch die Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau versendet. Die Unterlagen enthalten die notwendigen Formblätter, dass Leistungsverzeichnis und die notwendigen Planunterlagen für eine ordnungsgemäße Kalkulation.

Nebenangebote waren zugelassen. Die losweise Vergabe wurde ausgeschlossen.

Die Angebote waren auf elektronischem Wege auf der Vergabeplattform des „Subreport" zu beziehen. Die Abgabe der Angebote war digital ohne Signatur und schriftlich zugelassen.

VOB/A § 10 (2) (Angebotsfrist)

Die Angebotsfrist erstreckte sich über die Zeit vom 16.07.2025 bis zum 19.08.2025.

Sie betrug somit 35 Kalendertage und war damit ausreichend bemessen.

VOB/A § 10 (6) (Zuschlags- und Bindefrist)

Die Zuschlags- und Bindefrist ist bis zum 18.09.2025 festgeschrieben.

VOB/A § 14 (Eröffnungstermin)

Der Eröffnungstermin war der 19.08.2024 um 11:14 Uhr durch die VG Bad Ems-Nassau.

Alle Angebote lagen dem Verhandlungsleiter bei Öffnung des ersten Angebotes verschlüsselt vor. Über den Eröffnungstermin wurde eine Niederschrift in Schriftform gefertigt und verlesen.

VOB/A § 16 (Prüfung auf Ausschluss der Angebote):

Es haben 4 Bieter ein Angebot abgegeben. Alle Angebote liegen elektronisch vor. Nebenangebote waren zugelassen.

Die eingereichten Angebote wurden ohne elektronische Signatur eingereicht und entsprachen den Bestimmungen der Vergabestelle. Alle Angebote wurden zur Wertung zugelassen.

Es liegen folgende Preisnachlässe **(ohne Bedingungen)** vor:

Bieter 3	[redacted]	1,50 %
Bieter 5		3,00 %
Bieter 7		4,50 %
Bieter 12	BBF Constructions GmbH	5,00 %

Die aufgrund der Prüfung festgestellten Angebotsendsummen wurden in der Niederschrift über den Eröffnungstermin vermerkt.

Nach Prüfung der Angebote ergibt sich für die Auswertung die nachfolgende Bieterreihenfolge, einschließlich Nachlässe.

	Bieter	Nachlass [%]	Angebotssumme (brutto) einschl. Nachlass
1.	BBF Constructions GmbH	5,00	436.832,09 €
2.	[redacted]	3,00	467.761,49 €
3.		1,50	558.699,61 €
4.		4,50	579.125,79 €

Es wurden keine Bieter festgestellt, die aufgrund der Prüfung und Wertung ihrer Qualifikation für den Zuschlag nicht in Betracht kommen und deren Angebote von der weiteren Wertung auszuschließen sind.

Im Rahmen der Nachrechnung der Einheitspreise wurden keine Auffälligkeiten festgestellt.

Alle Angebote wurden zur Wertung zugelassen.

VOB/A § 16 (Wertung der Angebote):

Nach Wertung der Angebote einschließlich gewährter Preisnachlässe ergibt sich folgende Bieterreihenfolge für das Gesamtangebot:

1. BBF Constructions GmbH 436.832,09 € (100,0%)
2. [redacted] 467.761,49 € (107,1%)
3. 558.699,61 € (127,9%)
4. 579.125,79 € (132,6 %)

Im Einzelnen ergibt sich zu den Angeboten Folgendes:

Bieter 1 BBF Constructions GmbH, Boppard-Buchholz

Die Durchsicht des Angebots gemäß VHB ergab keine negativen Feststellungen.

Die Fa. BBF Constructions GmbH ist für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen als qualifiziert einzustufen.

Angebotspreis gesamt brutto inkl. Nachlass: 436.832,09 €.

Es wurde ein Nachlass von 5,0 % gewährt.

Es waren keine Bieterangaben anzugeben.

Der Nachweis der Eignung erfolgt anhand der in dem Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung 124" gemachten Angaben.

Die Abgabe des Formblatts „233 Nachunternehmer" wurde abgegeben und namentlich für folgende Leistungen ausgefüllt:

- Verkehrssicherung (Fa. Sauer Verkehrssicherung)
- Asphaltfräsarbeiten (Fa. SAT Straßensanierung)
- Trinkwasserleitungsarbeiten (Fa. GSH Gerd Schneider GmbH)

Bei der Prüfung des Gesamtangebotes der Firma BBF Constructions GmbH sind die Leistungspositionen nach unseren Einschätzungen insgesamt auskömmlich kalkuliert worden.

Wertungspreis Fa. BBF Constructions GmbH, Boppard-Buchholz

Angebotspreis gesamt brutto: 436.832,09 €.

Bieter 2 [redacted]

Die Durchsicht des Angebots gemäß VHB ergab keine negativen Feststellungen.

Die Firma [redacted] ist für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen als qualifiziert einzustufen.

Angebotspreis gesamt brutto: 467.761,49 €

Es wurde ein Nachlass von 3,0 % gewährt.

Es waren keine Bieterangaben anzugeben.

Die Firma [redacted] ist präqualifiziert unter der PQ_Nummer: 010.103570.

Die Abgabe des Formblatts „233 Nachunternehmer" erfolgte mit der Ankündigung eines Nachunternehmers für den Bereich 2.3 Befestigte Oberflächen.

Aufgrund vergleichbarer Maßnahmen ist die Firma [redacted] als qualifiziert für die Ausführung der Leistungen einzustufen.

Bei der Prüfung des Gesamtangebotes der Firma [redacted] sind die Leistungspositionen nach unseren Einschätzungen insgesamt auskömmlich kalkuliert worden.

Wertungspreis Fa. [redacted]

Angebotspreis gesamt brutto: 467.761,49 €

Bieter 3 [redacted]

Die Durchsicht des Angebots gemäß VHB ergab keine negativen Feststellungen.

Die Fa. [redacted] ist für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen als qualifiziert einzustufen.

Angebotspreis gesamt brutto: 558.699,61 €

Es wurde ein Nachlass von 1,5 % gewährt.

Es waren keine Bieterangaben anzugeben.

Der Nachweis der Eignung erfolgt anhand der in dem Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung 124" gemachten Angaben.

Die Abgabe des Formblatts „233 Nachunternehmer" wurde abgegeben und namentlich für folgende Leistungen ausgefüllt:

- Bereich 01.03. Befestigte Oberflächen (Abel & Weimar)
- Asphaltarbeiten (Fa. Abel & Weimar)
- Trinkwasserleitungsarbeiten (Fa. GSH Gerd Schneider GmbH)

Aufgrund vergleichbarer Maßnahmen ist die Firma [redacted] als qualifiziert für die Ausführung der Leistungen einzustufen.

Bei der Prüfung des Gesamtangebotes der Firma [redacted] sind die Leistungspositionen nach unseren Einschätzungen insgesamt auskömmlich kalkuliert worden.

Wertungspreis Fa. [redacted]

Angebotspreis gesamt brutto: 558.699,61 €

VOB/A § 16 (Wertung der Angebote):

Die Firma BBF Constructions GmbH hat nach der rechnerischen Prüfung das wirtschaftlich günstigste Angebot mit einer Bruttosumme von 436.832,09 € abgegeben.

Wir empfehlen somit die Vergabe der Leistungen zu einem Angebotspreis von

436.832,09 € brutto

an die Firma BBF Constructions GmbH aus Buchholz-Boppard als wirtschaftlich günstigsten Bieter.

Montabaur, den 20.08.2025

[redacted]